

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

18.6.1873 (No. 164)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164.

Mittwoch den 18. Juni

1873.

Bekanntmachung.

Nr. 14,253. Die Benefizien aus dem evangel. Waisenfond, Landalmosenfond und der Katharina-Barbara-Stiftung betr.
An die Armenräthe der evangel. Gemeinden des Amtsbezirks.

Die evangel.-kirchliche Stiftungsverwaltung Karlsruhe beschwert sich mit Schreiben vom 5. Juni l. J. darüber, daß derselben von einer großen Anzahl der Armenräthe über die unterm 8. Mai d. J. zugesendeten Benefizien noch keine Quittung zugekommen sei, und erklärt, daß sie in Zukunft eine pünktlichere Einsendung der Quittungen erwarte, andernfalls erst auf Vorlage derselben Zahlung geleistet würde. Dessenwegen werden unter Hinweisung auf Vorstehendes an umgehende portofreie Einsendung der Quittung an die evangel.-kirchliche Stiftungsverwaltung dahier erinnert.
Karlsruhe, den 13. Juni 1873.

Groß. Bezirksamt.
Schnebler.

2.1.

Bekanntmachung.

Die Wochenmärkte Dienstags, Donnerstags und Samstags werden von nun an wieder auf dem Markt- oder Rathhausplaz abgehalten werden, was wir zur öffentlichen Kenntniß bringen.
Karlsruhe, den 17. Juni 1873.

Der Gemeinderath.
Lauter.

Fahrniß-Versteigerung.

3.3. Aus dem Nachlasse der Wittve des Großh. Domänenverwalters Karl Ernst Winter, Adelheid geb. Nebenius dahier, werden

Heute Mittwoch den 18. und Donnerstag den 19. Juni d. J.,
je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in deren Wohnung, Akademiestraße 1 im dritten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Uhr, silberne Vorleg-, Eß- und Kaffeelöffel, 1 silberne Dose, silberne Zucker- und Salzförbchen, 1 Kanapee und 6 Stühle mit grünem Damastüberzug, 1 Kanapee und 6 Stühle mit rothem Plüschüberzug, 1 Causeuse, 1 Fauteuil, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Silberschrank mit Spiegel, 1 Damenschreibtisch, 1 Damenspieltisch, 2 Chiffonnières, 2 Kommode, 1 Pfeilerschrank, 1 Spieltisch, 1 Nähtisch, 2 Nachtsche, runde, ovale und edige Tische, 1 Schreibstuhl mit Stickeret, 1 gepolsterter Leibstuhl, 6 Rohr- stühle, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, 1 Bücheretagere, verschiedene Bücher, Uhren, versilberte Leuchter, 2 einthürige tannene Klüppelschränke, verschiedene Bücher, 1 tannene Bettlade, 2 nußbaumene Bettladen mit Koff, Korbhaar- und Seegrasmatrazen, verschiedenes Bettwerk, abgenähte Couverten, Piquebeden, Frauenkleider, Leib- und Bett- weiszeug, 26 Tafel- und feine Tischtücher mit etwa 130 Servietten, 140 Paar Strümpfe, Vorhänge, Fensterstore, Tischteppiche und Vorlagen; ferner 1 eiserner trans- portabler Kochherd, 1 Küchenschrank mit Glasansatz, Porzellan und Glaswaaren, Kü- chengeräthe aller Art, 1 Waschmange, Koffer, 1 noch neuer Badzuber, Waschüber und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

Lauer, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Nr. 13,814. J. S. der Stiftsfonds-Ver- rechnung Ettlingen gegen unbekannt Dritte, Eigentumsrechte betreffend.

Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 16. Dezember 1872 an die dort bezeich- neten Liegenschaften seither weder dingliche Rechte, noch lehenrechtliche oder fideicommiss- sariße Ansprüche geltend gemacht worden sind, werden hiermit alle derartigen Ansprüche und Rechte der jetzigen Besitzerin gegenüber für erloschen erklärt.

Karlsruhe, den 3. Juni 1873.

Groß. Amtsgericht.
Nebenius.

Bauarbeiten-Vergebung.

2.1. Die Arbeiten zur Erbauung eines ev. Pfarrhauses in dem Bahnhofsstadttheile hier sollen im Wege schriftlichen Angebots in Af- ford gegeben werden.

Dieselben sind berechnet:

Maurerarbeit zu	6658 fl. 49 fr.
Steinhauerarbeit zu	1265 fl. 54 fr.
Zimmerarbeit zu	1951 fl. 15 fr.
Schreinerarbeit zu	1397 fl. 40 fr.
Glasarbeit zu	276 fl. 6 fr.
Schlosserarbeit zu	711 fl. 54 fr.
Blechnerarbeit zu	224 fl. 16 fr.
Anstreicherarbeit zu	432 fl. 48 fr.
Tapezierarbeit zu	193 fl. 39 fr.
Schieferdeckerarbeit zu	83 fl. 26 fr.
Hafnerarbeit zu	281 fl. 48 fr.

Pläne, Voranschläge und Bedingungen lie- gen bis zum 28. d. M. bei unterzeichneter Stelle (Kriegstraße 64) zur Einsicht auf und können Angebote bis zu diesem Termine da- selbst abgegeben werden.

Karlsruhe, den 13. Juni 1873.

Ev. Kirchenbauinspektion.
Diemer.

Bekanntmachung.

2.1. Die Herstellung der genehmigten Bau- lichkeiten im hiesigen Garnison-Lazareth soll in

Submission begeben werden, daher wir die be- treffenden Geschäftsleute, als Maurer und Tüncher, ersuchen, die Bedingungen einzusehen und ihre Submission schriftlich und verschlossen längstens

Samstag den 28. Juni d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in unserm Bureau einzureichen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1873.

Königliches Garnison Lazareth.

Bekanntmachung.

2.2. Die Stelle eines Feuerwächters behufs Alarmirung bei Ausbruch einer Feuerbrunst ist zu besetzen. Derselbe erhält nebst ange- messenem Gehalte freie Wohnung auf dem Thurme der evangelischen Stadtkirche. Be- werbungen sind innerhalb 14 Tagen anher einzureichen.

Karlsruhe, den 14. Juni 1873.

Der Gemeinderath.

Hausversteigerung.

3.3. Herr Bäckermeister Jakob Rudolph Burckhardt läßt sein in der Kreuzstraße Nr. 8 (Ecke der Langenstraße) dahier gelege- nes zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau, neben Josef Blochmann, Schneidermeister, und Johann Dohs, Gasinstallateur, am

Donnerstag den 19. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in meiner Wohnung öffentlich versteigern, und können die — sehr annehmbaren — Bedin- gungen zu jeder Zeit bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Juni 1873.

G. Grimmer, Schlossplatz Nr. 15.

Fahrnißversteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 20. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Langenstraße Nr. 13 gegen Baarzah- lung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Pferd, 7jährig, 1 Weiterwagen, 1 Stoß- karren, 16 verschiedene Fässer von 5—9 Ohm Gehalt, 1 zweithüriger Kasten, 1

Chiffonniere, 2 Kommode, 1 großer runder Tisch, 20 Lehnstühle, 1 Waschtisch, 1 Wanduhr, 1 Küchenschrank und 2 Gesindebetten. Karlsruhe, den 17. Juni 1873. Gerichtsvollzieher **Güttich**.

Fahrnißversteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden am **Donnerstag den 19. Juni d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Waldhornstraße Nr. 26) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 Pferd, 1 Kommode mit Schieferplatte, 1 ovaler und 1 vierediger Tisch, 1 Nachtlischchen, 1 Nähtischchen, 1 Sekretär, 1 eiserner Kochherd u. sonst verschiedene Fahrnisse. Karlsruhe, den 17. Juni 1873. Gerichtsvollzieher **Güttich**.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Mittwoch den 18. Juni d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Kuh; ferner: 1 Kommode, 1 Chiffonniere und 1 Rosshaarmatratze. Karlsruhe, den 17. Juni 1873. Gerichtsvollzieher **Feederle**.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Aus der Verlassenschaftsmasse auf Ableben der Bürger und Maurer Johann Lang Ehefrau, Karoline geb. Schmidt von Mühlburg, werden der Erbtheilung wegen **Montag den 30. d. M.,** Früh 8 Uhr,

im Rathhause in Mühlburg nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist.

Beschreibung der Liegenschaften. a. Gemarkung Mühlburg.

1. L. B. Nr. 21. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenteller, angebautem Schweinestall nebst freistehendem Hinterbau an der Kirchstraße mit 21³/₁₀ Ruthen Hofraithe und 25 Ruthen Hausgarten, 72⁸/₁₀ Ruthen Hausgarten, Anschlag 1800 fl.

b. Gemarkung Knielingen.

2. L. B. Nr. 1846. 155⁷/₁₀ Ruthen Acker in den Weingärten, Anschlag 250 fl. Mühlburg, den 13. Juni 1873. Großh. Notar **Mathos**.

Rußheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse der Heinrich Reinacher Ehefrau Relikten von Rußheim werden der Realtheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften am

Mittwoch den 9. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause zu Rußheim öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

1. 4 Acre 5,9 Meter Acker auf den kleinen Waldstücken, auf den Kahläckern . . . 110 fl.

2. 8 Acre 83,8 Meter Wiesen auf den Plänzenwiesen 250 fl.

3. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stall unter einem Dach nebst Schweineställen und

5 Acre 31 Meter Hofraithe und Garten in der Herrgottsgasse neben alt Ludwig Roth, Maurer, und Christoph Reinacher Wittwe 1600 fl.

Karlsruhe, den 10. Juni 1873.

Großh. Notar **Kirchgesner**.

Mühlburg.

Steigerungsankündigung.

2.2. Künftigen **Donnerstag den 19. d. M.,** Vormittags 8 Uhr, werden im Gasthaus zum Ritter in Mühlburg folgende Gegenstände der Steigerung ausgesetzt:

Bettwerk, Schreinwerk, worunter 20 Birchtiseltafeln und Tische, 18 Schrankensühle und Sessel, 1 Bräunulde nebst Hadklog, 1 Pflug sammt Egge, 1 Malzfaß, Heu, Leitern, 1 Pfuhrbrunnen, Faß- und Handgeschir, worunter 4 starke Fahrvierringe, Porzellan, Küchengeräthe, worunter 1 eiserner Herd mit Kupfhaßen, 4 kupferne Haßen sammt Wasferschiff und sonst verschiedene Gegenstände, und zwar gegen Baarzahlung, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Mühlburg, den 16. Juni 1873.

Karl Roth.

Mühlburg.

Pferd-Versteigerung.

Donnerstag den 19. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr,

wird zu Mühlburg Nr. 132 bei Karlsruhe ein Doppel-Pony (Turus-Pferd), arabischer Race, guter Käufer, zum Reiten und Fahren, mit Chaise und Geschirr, ebenso ein kleiner Leiterwagen mit gewöhnlichem Geschirr und ein noch ganz neuer Schlitten, Alles in gutem Zustand, theilweise oder im Ganzen gegen gleich baare Bezahlung versteigert.

Hammel-Versteigerung.

3.2. Nächsten **Freitag den 20. Juni d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, werden von Unterzeichnetem im Gasthaus zur Blume in Durlach 125 Stück fetter Hammel in Parthien von 6 Stück an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Hohenwettersbach,

den 15. Juni 1873.

Hagenbucher, Gutsinspektor.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Kasernenstraße 8 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 bis 4 Zimmern, Alkoff, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Langestraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Duerstraße 11 ist im Hinterhaus der dritte Stock, bestehend in 1 Zimmer nebst Alkoff, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

* Ritterstraße 14, im Seitenbau, ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 2 Zimmern, Alkoff, Küche und Keller, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

— Näppurrer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schügenstraße 16 (Edhaus) ist im zweiten Stock eine hübsche Wohnung mit 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung und Glasabschluß, und sonstiger Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

6.6. Viktoriastraße 19 ist der durch Glaswand für sich abgeschlossene 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, einer Veranda, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Speicherkammer und Keller, auf den 23. Juli d. J. oder früher zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

— In unserem neuen Hause am Rondelplatz ist die obere Etage zu vermieten. **F. Mayer & Cie.**

*10.7. In frequenter, gesunder und angenehmer Lage westlich der Stadt ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., sofern erwünscht Garten oder Werkplatz, auf Juli zu beziehen. Auch sind zwei elegant möblirte Zimmer mit Balkon, mit oder ohne Stallung, auf Juni zu beziehen. Näheres Mühlburger Landstraße 7.

— In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen, abgeschlossenen Hause eine elegante Wohnung in der Bel-etage, mit Gasbeleuchtung, Glasabschluß, von 7 Zimmern und Alkoff, 2 Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 22 im dritten Stock.

In unserem Neubau beim neuen Lyceum, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße, sind auf 23. Oktober noch zu vermieten:
1 elegante Wohnung von 9 Zimmern, der auf Wunsch noch weitere 5 Zimmer beigegeben werden können, mit Gas- und Wasserleitung u.
1 hübsche Wohnung von 4 bis 6 Zimmern mit den gleichen Bequemlichkeiten.
Müller & Gräff
(Bähringerstraße 96).

Im Bahnhof-Stadttheil ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Holzfall, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Miethpreis 200 fl. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

2.1. Auf den 23. Juli ist ein dritter Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Alkoff, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres Langestraße 140 im Laden.

*3.1. Auf den 23. Juli ist ein 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 17 im Laden.

Liebhaber von ungewöhnlich großen und schönen Herrschaftswohnungen werden zur gefälligen Besichtigung der ihrer Vollendung entgegengehenden Neubauten Nr. 5 und 6 der Nowacks Anlage eingeladen. Nähere Auskunft Villa Nowack, parterre.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Sogleich oder auf den 1. Juli ist ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfahren beim Eigenthümer Steinstraße 25. — Ebenfalls ist auch auf den 1. Juli Stallung für 3 Pferde, Dienerzimmer und Remise zu vergeben.

*3.3. Zwei ineinandergehende Zimmer sind sogleich oder auf 1. Juli möblirt oder unmöblirt zu vermieten: Langestraße 233, zwei Stiegen hoch.

7.5. Ein freundliches Zimmer ist sofort unmöblirt zu vermieten: Kriegsstraße 87.

*3.3. Kronenstraße 42, eine Stiege hoch, ist auf 1. Juli ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Hirschstraße 1 ist sogleich oder auf 1. Juli ein unmöblirtes, freundliches Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Wald- und Langestraße gehend, im 2. Stod, und ein weiteres, gut möblirtes Zimmer im Hinterhaus, mit Aussicht in den Garten, ist auf 1. Juli an solide Herren zu vermieten. Näheres Waldstraße 32 h.

* Amalienstraße 20 ist auf Juli ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Leopoldstraße 15 ist im Hinterhaus ein geräumiges Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus zu ebener Erde.

* Zwei hübsch möblirte Zimmer, im zweiten Stod auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf Juli zu vermieten. Näheres Spitalstraße 28.

* Langestraße 93, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer parterre, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten.

Pension und Zimmervermietung.

3.2. Solide Herren oder Damen finden freundliche Aufnahme mit vollständiger Pension. Näheres Zähringerstraße 94 im 3. Stod. Auch ist daselbst ein noch gut erhaltener Fahrstuhl zu verkaufen. Preis 36 fl.

Anerbieten.

3.3. In einer kleinen Familie finden zwei junge Leute freundliche Aufnahme in Kost und Wohnung, und ist das Nähere zu erfragen Kreuzstraße 9 im dritten Stod.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ruppurrer Landstraße 22a, ebener Erde, ist eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

* Zwei einzelnstehende Damen suchen in einem schönen Hause eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober. Zu erfragen Adlerstraße 13 h links parterre.

2.1. Auf 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern, wo möglich zwischen der Ritter- und Herrenstraße gelegen, zu miethen gesucht. Näheres in der Eisenhandlung von J. Bähr, Langestraße 161.

2.1. Eine einzelne Dame sucht auf das Oktoberquartal oder etwas früher im westlichen Stadttheil, Sommerseite, eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern, worunter ein sehr geräumiges, Küche, Speicherraum und sonstigem Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

(1119) Eine kleine Familie sucht auf den 23. Oktober d. J. in angenehmer Lage eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Adressen abzugeben auf dem Wohnungsvermittlungsbureau von W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

Zimmergesuche.

*2.2. Ein Einjährig-Freiwilliger sucht auf 1. oder 15. Juli in der nähern Umgebung der Infanteriekaserne ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer. Adressen beliebe man Akademiestraße 24 im Hinterhaus abzugeben.

Ein möblirtes Zimmer in der Nähe des Marktplatzes wird sofort zu miethen gesucht. Zu erfragen Zirkel 18.

In der Nähe des vormals Langenstein'schen Gartens wird für einen Banbediensteten ein möblirtes Zimmer sofort zu miethen gesucht. Adressen beliebe man im Bureau der Rheinischen Baugesellschaft zu hinterlegen.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches schön waschen und puzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Erdbrunnenstraße 23 im Laden.

*2.2. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.

— Ein reinliches, williges Mädchen wird auf's Ziel zu 2 Kindern gesucht: Bleichstraße 64 im zweiten Stod.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln, nähen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 4 im ersten Stod.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen und waschen kann und sich überhaupt willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Waldstraße 4 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Schwanenstraße 7 im ersten Stod.

* Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, welches sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Johanni bei einer kinderlosen Familie eine Stelle. Näheres Bitoriastraße 4 eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gesucht: Kreuzstraße 8 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf Johanni gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 104 im untern Stod.

Ein gut empfohlenes Mädchen wird zu Kindern für Zimmerarbeit auf's Ziel gesucht: Zirkel 12 eine Treppe hoch.

Ein reinliches, anständiges Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle: Waldstraße 53 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, wird zu größeren Kindern auf's Ziel gesucht: Langestraße 163 zwei Stiegen hoch.

* Eine perfekte Wirtschaftsführerin und ein Zimmermädchen finden auf kommendes Ziel Stellen. Näheres Spitalstraße 28.

* Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird bei hohem Lohn auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Herrenstraße 13.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Mademiestraße 41.

* Ein ehrliches Mädchen, welches waschen, etwas kochen und puzen kann, sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine gute Stelle: Adlerstraße 2 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird bis nächstes Ziel gesucht: Waldstraße 12 im 2. Stod.

* Eine im Puzen und den übrigen Hausarbeiten erfahrene Person wird sogleich zur Aushilfe gesucht im Hotel Prinz Wilhelm.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und bügeln kann, auch das Zimmerreinigen gut versteht, sucht wegen Bezug ihrer Herrschaft auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße 84 im zweiten Stod.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle; der Eintritt könnte sogleich oder später geschehen. Näheres Hasanenstraße 9, 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und puzen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen Lammstraße 1.

* Ein Mädchen, welches waschen, puzen, nähen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 34 ebener Erde im Hinterhaus.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, auch den Hausarbeiten sich unterzieht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Nähere Erkundigung Durlacherthorstraße 43 parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Näheres Waldbornstraße 4 im Hinterhaus unten.

* Ein israelitisches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten unterrichtet ist, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

Obligationen zu cediren.

* Es sind einige Obligationen auf Güter zu cediren. Zu erfragen Schloßplatz 12 parterre.

Schreiner-Gesuch.

Ein im Poliren und Verpacken von Möbeln geübter Mann findet eine gute Stelle bei hoher Bezahlung: Zirkel 18.

Tüncher und Lackirer,

5 bis 6 gute Arbeiter, sowie 2 Tagarbeiter können sogleich eintreten: Schützenstraße 10. 3.1. **Theod. Hoff.**

Blechnier-Gesuch.

* Ein tüchtiger Blechnier findet sofort dauernde Beschäftigung bei Gustav Mees, Spitalstraße 38.

Eine tüchtige Verkäuferin,

die mit der Kurzwarenbranche vertraut ist, findet in einem hiesigen Strumpfwaren- und Handschuhgeschäft eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Köchin-Gesuch.

Ein solides, gewandtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf Johanni eine gute Stelle: Langestraße 191.

*2.1. **Witthchafts-Köchin,** eine tüchtige, findet auf kommendes Ziel gegen hohen Lohn Stelle. Näheres Karlsstraße 27.

Hausknecht-Gesuch.

*2.1. Ein fleißiger junger Mensch findet als Hausknecht Stelle. Näheres Karlsstraße 27.

Stell anträge

* Eine gesunde **Schenkammer** wird gesucht: Karlsstraße 11. Ebenfalls selbst kann ein junger **Bursche** sogleich eintreten.

Eine Dame im Alter von 40—50 Jahren, welche eine kleine Haushaltung zu leiten versteht, wird von einem Witwer, in den fünfziger Jahren, ohne Kinder, ein Detail-Geschäft betreibend, gegen einen Monatsgehalt von 18—24 Gulden zu engagiren gesucht. Nur solche Resectantinnen können berücksichtigt werden, welche deutsch und französisch correct schreiben.

Offerten, in beiden Sprachen eigenbändig geschrieben, mit Angabe des Alters, Religion und des bisherigen Wirkungskreises (Israelitinnen nicht ausgeschlossen) sind franco unter E. D. B. 170 poste restante Mannheim zu senden. (M—298.)

Lehrlings-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann, welcher wünscht, die Photographie zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Schulz & Suck.**

Beschäftigungs-Antrag.

Ein Nähmädchen wird in der Woche zwei Tage zur Beschäftigung gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 52 im zweiten Stock.

Kauf ab Antrag.

* Sogleich wird ein ehrliches Mädchen gesucht, welches auch etwas putzen und waschen kann. Zu erfragen Langestraße 84, 2. Stock.

Stelle-Gesuch

* Eine gewandte **Kellnerin** sucht zur Aushilfe an Sonn- und Feiertagen oder jeden Tag eine Stelle. Zu erfahren Augartenstraße 3a.

Anerbieten.

*2.2. Es wird von einem Wittwer beabsichtigt, seine 18 Jahre alte, körperlich kräftige Tochter bei ordentlichen Leuten unterzubringen, wo sie entsprechend beschäftigt und beaufsichtigt wird. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Eine arme Frau verlor am vergangenen Sonntag auf der Messe 80 fl., welche zu einer Abzahlung bestimmt waren, bestehend in einem 10 fl.-Schein und Thalerstücken, in einem grauen gebäfelten Zugsbeutel. Der ehrliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung beim Thorwart am Ettlingerthor abzugeben.

* Am Montag wurde auf dem Wege vom Markte durch die Lamm- und Kriegsstraße nach dem Bahnhofe eine **Meerschamuspilze** mit Etui verloren, welche der ehrliche Finder Langestraße 74, Ausgang links, im 3. Stock gegen einen Gulden Belohnung abgeben wolle.

Abhandengekommener Schirm.

Am letzten Sonnabend ist im Museums-garten ein **Regenschirm** mit braunem, geschmigten, in einem Ringe endigenden Holzstiel und mit rötlich-braunem Wollstoff bezogen abhanden gekommen. Es wird ersucht, den betreffenden Schirm dem Herrn Jung im Museum zuzuschicken.

Hausverkauf.

In der Nowack-Anlage ist ein Haus, 16 Zimmer enthaltend, welches sich zu 26000 fl. rentirt, für 18000 fl. unter annehmbaren Bedingungen sofort aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 1 im Laden.

Häuser- u. Bauplägeverkauf.

* Herrschafts-, Privat- und Geschäftshäuser, sowie Baupläge in und außerhalb der Stadt hat im Auftrage zu verkaufen **C. W. Klages,** Bismarckstraße 9.

Verkaufsanzeigen.

* Linkenheimerstraße 11, unten, sind ein **Bettkanapee** und ein **Kronleuchter** zu verkaufen.

Es ist ein größeres, noch ganz gut erhaltenes **Kanapee** billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 62 im zweiten Stock.

* Eine Anzahl kleiner **Champagnerflaschen** wird billig abgegeben: Karlsstraße 3.

* Eine schöne **eiserne Bettstatt** ist billig zu verkaufen: Duerstraße 32 unten.

* Zwei neue **Golddruck-Bilder** mit Goldrahmen sind billig zu verkaufen. Näheres bei

A. Weisenböbler, Möbeltapezier, Zirkel 10.

* Mehrere Paar schöne **Tauben** sind billig zu verkaufen: kleine Herrenstraße 1.

Ankauf

von Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Manufaktur, Eisen, Messing, Kupfer und Blei. Adressen wolle man gefälligst 55 Durlacherthorstraße 55 abgeben.

Julius Weinheimer.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

in 6 verschiedenen Sorten zu jeder Zeit, **Merinken, Schlag- u. Kaffeerahm, rohes Eis,**

verschiedene **Syrups,**

ebenso vorzüglichen

Simbeer-saft,

schöne **Orangen und Citronen**

empfehl

Louis Kaufmann, Conditior, Ludwigsplatz 59.

Kaffee.

Aechten **Mocca-**, braunen, gelben und grünen **Java-** und feinsten **Ceylon-Kaffee** empfehl

Friedrich Herlan, Langestraße 100.

Galler Sod-Wasser

frisch eingetroffen.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Ananas- Erdbeeren,

Kohlrabi,

Carotten,

Zuckererbisen (Schäfschen),

Kopfsalat,

Kettige,

Gemüse- u. Salatseklinge etc.

hat abzugeben

Großh. landw. Gartenbauschule.

Münchner und Rothhauser Lagerbier,

vorzüglichen Stoff,

neue **Mattjes-Häringe,**

frisch ger. **Gangfische,**

neue **Lissaboner Kartoffeln**

empfehl

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Sacca-Kaffee,

garantirt frei von Cichorie,

nur allein ächt

aus der Export-Dampf-Kaffeerösterei

von **Gebrüder Lafeldt**

in

Hamburg.

Verkaufspreis für ganz Deutschland
18 fr. per Zoltpfund = 1/2 Kilo.

Zu haben bei: **Albert v. Berg,**
C. P. Ernst Wittwe u. J. Schumacher in Karlsruhe. 6.5.

* Backsteinkäs,

weichen, zum Streichen, wird zu 12 fr. das
Pfund verkauft: Herrenstraße 4.

Die Niederlage des schon
lange rühmlichst bekannten
Cölnischen Wassers von
Joh. Chr. Fochtenberger
befindet sich bei

Karl Malzacher,

3.2. Längestraße 139.

Für Zahn- und Mundpflege.

12.8. Das von den Professoren Dr. v.
Pettenkofer und Dr. Wittstein in München
chemisch untersuchte, vom k. b. Staatsministe-
rium genehmigte, von Doktoren der Medizin
und Zahnärzten empfohlene

Unatherin-Mundwasser

des Zahnarztes **J. Januth** aus Innsbruck
ist in Flacons zu 54 fr. und 30 fr. f. b. W.
vorrätig zu haben bei **Th. Brugier** in
Karlsruhe, Waldstraße 10.

Coilette- Seifeisen

von

F. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fr. — fr.

" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.

" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.

Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

Wohl zu beachten!

12.9. Gegen nervöses und rheumatisches
Zahnleiden bietet das von mir erfundene,
durch Groß. Ministerium des Innern bestätigte,
bereits mit großem Heilerfolge angewandte
untrüglige und zugleich billige Mittel, das
weder in den Zahn, noch in den Mund ge-
legt wird, augenblickliche Hilfe. Es wird da-
durch das für nervenschwache Menschen so
schmerzhaftige Zahnausziehen überflüssig. Nä-
heres besagt die Gebrauchsanweisung, die mit
Fläschchen zu 18 fr. zu haben ist bei

Chirurg **Baumann** in Buchen.

Meine Niederlage befindet sich bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Zur Vertilgung u. Vertreibung der Insekten

empfehle ich:

ächt Kaukasisches Insektenpulver,
Fliegenholz,
Fliegenleim,
Fliegenpapier und
Campher.

Friedrich Herlau,

2.2. Längestraße 100.

Die Möbel- und Bettenhandlung

von

F. Holz, Waldhornstraße 19,
vermietet jederzeit sowohl ganze Einrich-
tungen wie einzelne Gegenstände und werden
äußerst billig berechnet.

Badhosen

in allen Größen empfiehlt 3.1.

C. W. Keller, Ecke am Ludwigsplatz.

Für Damen!

Die oft begehrten, erwarteten schwarzen

Mignardises

sind eingetroffen, sowie auch hübsche Aus-
wahl in weiß baumwollenen, was em-
pfehlend anzeigt

C. W. Keller, Ecke am Ludwigsplatz.

Seegras.

2.1. Diesjähriges feinst gesponnenes Rench-
ner Seegras, prima Qualität, offerire in be-
liebigen Quantitäten billigst.

Hermann Dilger,

Kreuzstraße 24.

Philipp Ludwig Reich,

Bote aus Bruchsal,

empfehlte sich zur Besorgung von Commissionen
nach und von Bruchsal unter Garantie pünkt-
licher und schneller Besorgung. 6.2.

Ablage in der Stadt Pforzheim.

Für Haarleidende.

Behufs Consultation mehrerer hochgestellter Personen nach Karlsruhe beschieden,
werde ich am

Freitag den 20. Juni

auch anderen Haarleidenden und zwar unentgeltliche Consultationen in meiner Wohnung

Hôtel Erbprinz

ertheilen, und erlaube mir, alle Jene, welche am Ausfallen der Haare leiden oder
bereits Glazen haben und ihr Haar zu conserviren oder neues zu erhalten wünschen,
zum geneigten Besuch ergebenst einzuladen.

Consultationen

für Herren von 9 bis 1 Uhr und von 5 bis 7 Uhr Abends,

Damen " 3 " 5 "

Haarleidende, die Umstände halber nicht persönlich erscheinen können, wollen
einige Haare aus der Nähe der leidenden Stelle einsenden und gleichzeitig a. das
Alter, b. die mutmaßliche oder bekannte Ursache des Haarleidens und c. die Dauer
desselben brieflich anzeigen. Nach stattgehabter mikroskopischer Untersuchung der ein-
gesandten Haare erfolgt sodann der Bescheid, ob überhaupt Erfolg zu erwarten oder
nicht. In letzterem Falle rathe ich selbst von einer zweck- und nutzlosen Ausgabe
ab. Gegen durch ein zu hohes Alter bedingte jahrelange Kahlköpfigkeit hilft meine
Methode selbstverständlich so wenig wie irgend eine andere.

Gleichzeitig empfehle ich allen Haarleidenden dringend meine Broschüre „Wiss-
enschaftliche Abhandlung über das menschliche Haar“, welche gegen Einsendung von
4 Sgr. durch mich zu beziehen ist.

Heinrich Siggelkow,

Specialist für Haarleidende, Hamburg, 16 Schäferkampsallee.

2.1.

Moiré-Schürzen

in den neuesten Mustern

für Erwachsene und Kinder

empfehlte bestens sortirt

Friedrich Wirth,

Längestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Herrenkleider

eine Parthie habe ich zum Ausverkauf zurückgesetzt, welche zu folgenden Preisen verkauft werden:

- Sommer-Buckskin-Jaquettes à 4 fl. bis 10 fl.,
- Sommer-Buckskin-Hosen à 3 fl. 30 kr. bis 9 fl.,
- Sommer-Buckskin-Westen à 1 fl. 45 kr. bis 4 fl.,
- Sommer-Paletots à 6 bis 14 fl.

Carl Seeligmann,
vormals Moyer Seeligmann,
14 Ritterstraße neben dem Erbprinzen.

Schuh- u. Stiefel-

Lager
von

Wilhelm Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2,
beim Schloßplatz.
Gute Arbeit. Mäßige Preise.

Welschkorn

ist fortwährend zu haben bei
N. J. Somburger,
Kronenstraße 52.

Baugrund

5 1. kann bis auf Weiteres gegen entsprechende Vergütung angefahren werden:
Kriegsstraße 87.

Dankagung.

Unsere herzlichsten Dank sagen wir allen Denjenigen, welche uns in unserm großen Schmerz, den wir beim Dahinscheiden unseres lieben, unvergesslichen Kindes empfunden haben, getrostet und ihr Beileid bezeugt haben, sowie für die reichen Blumenspenden nochmals unsern innigsten Dank.

Die tieftrauernden Eltern:
F. Höll.
Friederike Höll.

Bürger-Verein.

Die verehrlichen Mitglieder werden freundlichst ersucht, die in Händen habenden Bücher unserer Vereinsbibliothek zur Vornahme des Sturzes heute **Mittwoch** den 18., **Donnerstag** den 19. und **Freitag** den 20. Juni d. J. von **2-3 Uhr** Nachmittags abzugeben, da sonst dieselben gegen Ganggebühr abgeholt werden müssten.

Der Vorstand.

Ausverkauf.

Wegen Lokalveränderung verkaufe ich meine sämtlichen Waarenvorräthe zu herabgesetzten Preisen.

Wilh. Heck, Kürschner,
33 Kronenstraße 33.

3.1.



The „Little Wanzer“,

bewährte Amerikanische Schiffchen: Doppelstepplich: Hand-Nähmaschine zum Hand- und Fußbetrieb,

sehr einfach konstruirt, leicht zu erlernen und dem In- und Ausordnung-Gerathen nicht unterworfen.

In Großbritannien sind mehr als 50,000 dieser Maschinen für den Familien-Gebrauch abgesetzt, und ist dieselbe von der königlichen Commission für Erziehungswesen zur Einführung in den 7000 Schulen Irlands gewählt.

Prospecte und Nähproben gratis.

Verkaufsort **S a m b u r g:**
65 Neuerwall 65
(im Dypenheimer'schen Hause).

Die Contrahenten der
R. M. Wanzer & Comp.
Nähmaschinen:
Doubleday, Son & Comp.

Für Karlsruhe und Umgegend hat Herr **C. A. Kindler** den Verkauf der „Little Wanzer“ übernommen und wird jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilen.

Wilhelm Köllitz,

Langestraße 141,

empfiehlt für jetzige Saison

Schuhe, Stiefel und Pantoffeln

für Herren, Damen und Kinder

in großer Auswahl und bekannt solider Waare.

(Reparaturen an bei mir gekauften Schuhwaaren werden prompt besorgt).

Restauration zur Badenia,

Mugartenstraße 3.

Zu jeder Tageszeit gute Speisen, einen vorzüglichen Stoff Lagerbier und reingehaltene Weine.

Hochachtungsvoll

Hermann Mändler.

3.2.

Baden-Baden.

Unterzeichneter erlaubt sich, sein

Gast- und Badhaus „zum Engel“
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Florian Baumgärtner.

Liederhalle.

2.1. Sonntag den 22. Juni Ausflug mit Damen nach **Rothenfels** (Schlösschen und Amalienberg).

Es ist dafür Sorge getragen, dass selbst bei zweifelhaftem Wetter der Geselligkeit kein Eintrag geschehe und bitten wir, die bezüglichen **näheren Mittheilungen** bei Herrn Ulrici gef. entgegenzunehmen; die dort aufliegende **Betheiligungsliste** wird **Samstag Früh 9 Uhr** geschlossen.

Der Vorstand.

Liederkranz.

Heute Abend **halb neun Uhr** Probe und Besprechung im zweiten Stock des vorderen Eintrachtgebäudes. Sämmtliche Herren Sänger sind dringend eingeladen.

Zitherclub.

Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft.

16.

* Heute Mittwoch beim Gottlob. Pünktliches Erscheinen wird erwartet.

Lebewohl!

* Meinem lieben Freunde Max, von welchem ich Umstände halber nicht persönlich Abschied nehmen können, sage ich auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege ein herzlich Lebewohl.

Karlsruhe und Soden, den 17. Juni 1873.
Karl.

Für Haarleidende wird es interessant sein, zu erfahren, daß der bekannte Specialist für Haarleidende Herr H. Siggelkow aus Hamburg am Freitag den 20. Juni hieselfbst im Hotel Erbprinz behufs Consultationen anwesend ist, was gewiß von Vielen mit Freude begrüßt wird. Wegen Näheres bitten wir die heutige Annonce im Inseratentheil zu beachten.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 15. Juni. Rosa Friederike Karoline, Vater August Kettenbach, Diester.
- 15. " Emma Marie Frieda, Vater Friedrich Bartenbach, Domänenrevisor.
- 16. " Ein Mädchen (Aedthgeboren), Vater Ludwig Menning, Schuhmacher.
- 16. " Anna Wilhelmine, Vater Gustav Schmidt, Schlosser.

Todesfälle:

- 16. Juni. Philiberta Schork, Barmerzige Schwester, ledig, alt 26 Jahre.
- 16. " Simon Bock, Stimmermann, ledig, alt 47 Jahre.
- 16. " Karoline Braun, alt 89 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Braun.
- 17. " Christof Hünke, Holzmesser, Wittwer, alt 69 Jahre.
- 17. " Franz August, alt 4 Monate 19 Tage, Vater Locomotivführer Müller.

Tapeten,

großes Lager, neueste Dessins, zu billigen Preisen.
G. Bilger, Tapezier,
Victoriastraße 20.
 Das Tapezieren einzelner Zimmer, sowie ganzer Gebäude wird prompt besorgt.
 Bei größerem Bedarf entsprechender Rabatt.

Brennholzpreise

von **Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau** a/Mh.

Buchen, gesägt und gespalten per Centner	— fl. 50 fr.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 24 Centner.	
Furken, " " "dürres," "	— fl. 45 fr.		
Buchen Scheitholz	nach altem Maas in Scheitelängen von 4 Fuß,	per Klafter 25 fl.	
Furken " "			" " 16 fl.
Eichen " "			" " 16 fl.
Eichen Klotzholz, kurz gesägt,	" " "	16 fl.	
Abholz	per Wagen	8 fl.	
Eichene Rinden	" " "	5 fl.	
" Hauspäne	" " "	5 fl.	
Furkene Hauspäne zum Anfeuern	" " "	4 fl.	

Scheitholz wird 1/4, 1/2 und 3/4 Klaftern abgegeben.
Das Sägen des Scheitholzes, sei es in 4 oder 5 Schnitten, wird mit 2 fl. pro Klafter berechnet.

Thiergarten.

Mittwoch den 18. Juni 1873

Grosses Militär-Concert,

ausgeführt von der
50 Mann starken Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **A. Böttge.**
 Eintrittspreise für den Thiergarten die gewöhnlichen, für die Musik 6 fr. die Person.
Anfang 6 Uhr.

Programm.

Erste Abtheilung.	
1. Grenadier-Sieges-Marsch	Hamm.
2. Ouverture zur Oper „Yelva“	Reißiger.
3. Entre-Act aus der Oper „Martha“	Plotow.
4. Walzer: „Am schönen Rhein gedenkt ich dein“	Keler Bela.
Zweite Abtheilung.	
5. Ouverture zur Oper „Oberon“	G. M. v. Weber.
6. Lied: „Lob der Thränen“	Schubert.
7. Quadrille: „Die schöne Helena“	Strauß.
8. Grande Fantaisie aus der Oper „Faust und Margarethe“	Gounod.
Dritte Abtheilung.	
9. Große Arie aus der Oper „Die Jüdin“	Dalew.
10. „Du liebes Aug, du lieber Stern“, Quartett	Reinhardt.
11. Großes Polpourri: „Der Kladderadatsch“ (neu)	Katann.
12. Albertinen-Polka	Böttge.

Fortsetzung

des

Gänglichen Ausverkaufs

befindet sich auf einige Wochen provisorisch

Lange Straße 94,

neben Herrn Friseur Kiefer,

und werden sämtliche Artikel noch zu den bekannt billigen Preisen verkauft;

ferner:

Barège 6 fr., Doppel-Barège 12 fr., ächtfarbige französische Cattune 10 fr., Silk Lenos 20 fr.

Die Preise verstehen sich auf alte Elle.

Julius Levinger jr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Ubrig, Fabr. v. Fahr. Kramm, Kaufm. v. Stuttgart. Klent, Kfm. v. Heilbronn. Munte, Apotheker v. Weh. Weber, Kfm. v. Göttingen.

Deutscher Hof. Müller, Kfm. v. Pirmasens. Sang, Kfm. v. Landau. Bauer, Priv. v. Göttingen. Haver, Revisor v. Mannheim.

Deutscher Kaiser. Humaier, Rent. v. Straßburg.

Englischer Hof. von Lessia Priv. a. Italien. Koch, Priv. v. Darmstadt. Poffowitzsch, Priv. v. London. Berberich, Kfm. v. Gießen. Dinger, Priv. v. Wien. Bayer, Kfm. v. Leipzig. Loricht, Kfm. v. Hannover. Gesterle, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Eiermann, Priv. a. Amerika.

Werning, Priv. v. Kärth. Demler, Kfm. v. Reichenthal.

Erzprinzen. Vogel, Cabinetsrath v. Bukarest. Bogel, Priv. m. Frau a. Schlessen. Rudow, Kfm. v. München. Krilling, Kfm. v. Paris. Bergmann m. Frau v. Göttingen. Enders m. Kam. v. Amerika.

Geist. Anters v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Prag.

Goldener Adler. Boshel, Kaufm. v. Nürnberg. Wittl, Kfm. v. Weinheim. Heilmann, Kfm. v. Heilbronn. Bicherer, Ing. von Darau. Trautwein, Kfm. v. Schlitz. v. Stengel, Prof. v. Heidelberg. Boshel, Kaufm. v. Würzburg. Deeg, Bildhauer v. Bismarck. Helmuth, Lehrer v. Schriesheim. Korbisch, Friseur m. Frau v. Stuttgart.

Goldener Kranz. Schummann, Fabr. m. Frau v. Hannover.

Goldener Ochsen. Spalter, Kaufm. v. Hanau. Büch, Part. v. Berlin. Schiffeder, Kaufm. v. Glogau. Hamer, Kfm. v. Frankfurt. Ueber, Kfm. v. Speier.

Goldenes Schiff. Gypstein Antiquar v. Frankfurt. Dreifus, Kfm. v. Straßburg.

Grüner Hof. von Krausbecker v. Berthelm. Paas, Kfm. v. Urach. Dittmar m. Kam. v. Aachen.

Leutlein m. Kam. v. Landau. Weil, Kfm. v. Freiburg. Wabisol m. Frau v. Straßburg. Mayer, Priv. v. Frankfurt. Renner m. Frau v. Stuttgart. Naf v. Zürich. Gütermann, Part. v. Göttingen. Göring m. Frau v. München. Smith, Fabr. a. Holland.

Hotel Große. Moldenhauer, Rent. v. Zürich. Stolz, Rent. v. Mannheim. Widstetter, Rent. v. Berlin. Günther, Kfm. v. Breslau. Richards, Kfm. v. Frankfurt. Cohn, Kaufm. v. Berlin. Klingh. a. Schwarz, Rent. v. Göttingen. Schäfer, Kfm. v. Hanau. Kayser u. Seckinger, Kf. v. Frankfurt. Theilheimer, Kfm. v. Kärth.

Hotel Stoffleth. Bed. Kfm. v. Offenbach. Kohn, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Offenbach. Bierleiner, Kaufm. v. Pirmasens. Koub, Kaufm. v. Speier. Hofmann, Kfm. v. Göttingen. Fost, Kaufm. v. Mannheim. Goh, Kfm. v. Dossenheim. Kopp, Kfm. v. Offenbach. Käuße, Kaufm. v. Waiblingen. Jutz, Kfm. v. Heilbronn. Gerull, Kfm. v. Göttingen. Nikler, Rentier a. England. Bertalot, Rent. v. Homberg. Uae, Rent. v. Lautern. Herz, Rent. v. Immenstadt. Horcher, Rent. v. Gießen. Zimmermann, Rent. v. Baden. Brandeis m. Frau v. Rastatt. Gsch, Kfm. v. Heilbronn. Kemp, Kfm. v. Neustadt. Helbing, Kfm. v. Waldkirch. Schmid, Kfm. v. Darmstadt.

König von Preußen. Nebel, Kfm. v. Zürich. Klein, Kfm. v. Nördlingen. Klebes, Kfm. v. Straßburg. Komers, Kfm. v. Niederwalluff.

Vaffener Hof. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Maier, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Buss m. Frau v. Baden. Weibel, Kfm. v. Hanau. Gief, Kaufm. v. Wien. Pavon v. Berg v. Moskau. Stahl, Kfm. v. Burdorf. Lautwein, Restaurateur v. Pforzheim. Grieser, Boumeister v. Eberach. Fel. Stoiz v. Meersburg. Wasteller, Kfm. v. Straßburg. Sundheim, Kfm. v. Hamburg. Hoffmann, Kfm. v. Leipzig.

Rothes Haus. Haier, Kfm. v. Konstanz. Hofmeister, Dfizier v. Rastatt. Geulich, Kfm. v. Mannheim. Jockel, Stud. v. Heidelberg. Schneider, Lehrer,

Kinzenmaier m. Sohn u. Tiroll, Bürgermeister v. Weinsheim. Göthe, Kfm. v. Cannstatt. v. Wilhelm. Dffizier v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Dietrich, Kfm. v. Mannheim. Eschbach, Bürgermeister v. Penzance.

Silberner Anker. Schneider, Kfm. v. Kelzermünd. Grundler, Kfm. v. Althainstadt.

Weißer Löwe. Holz, Kfm. v. Hannover.

Tagesordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 18. Juni, Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Jakob Jäcklin von Marschalkensimmern wegen Ungehorsams in Bezug auf die Wehrpflicht.

Vormittags 8 Uhr:

J. A. S. gegen Jakob Kohler von Reibheim wegen Diebstahls.

Vormittags 8 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Wilhelm Semmelbauer von Augsburg wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Christine Kell von Ottenbronn wegen Diebstahls.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Magdalena Aloisia Adam von Rastatt wegen Diebstahls.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Gregor Müller von Sandweiler wegen Weiberhandels.

Mittwoch den 18. Juni, Vormittags 9 Uhr

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 19. Juni, Vormittags 8 Uhr:

Civilkammer.

Freitag den 20. Juni, Vormittags 8 Uhr:

Appellations-Senat.

Samstag den 21. Juni, Vormittags 8 Uhr:

Civilkammer.